

# 30 Jahre Wohnstudio Renzo Fischer Olten

Autor(en): **[s.n.]**

Objektyp: **Article**

Zeitschrift: **Oltner Neujahrsblätter**

Band (Jahr): **41 (1983)**

PDF erstellt am: **02.07.2024**

Persistenter Link: <https://doi.org/10.5169/seals-659842>

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

# 30 Jahre Wohnstudio Renzo Fischer Olten



Im Jahre 1952 haben meine Frau und ich zuunterst an der Mühlegasse in einem ausgedienten Pferdestall mit einem bescheidenen Innendekorateur-Atelier begonnen. Die ersten Aufträge kamen nur tropfenweise, denn um uns einem grösseren Kundenkreis bekannt zu machen, fehlten uns vorerst die Ausstellungsmöglichkeiten. Im Verlaufe der Zeit wurden zwei Lokalitäten an der gleichen Häuserfront frei, so dass wir nun eine kleine Ausstellung mit Einrichtungsgegenständen bestücken konnten, die unserem Geschmack entsprachen. Wir waren glücklich, und der Kundenkreis wurde durch die gezeigten Ideen allmählich grösser. Jedoch acht Jahre später hatten wir ein zweites Mal umzuziehen, da die Altliegenschaft an der Mühlegasse einem Neubau weichen musste. Die dritte Station fanden wir in einem neu erstellten Geschäftshaus an der Ziegelfeldstrasse 8. Durch die grösseren Lokalitäten wurde nun das Sortiment umfassender, aber auch selektiver.

Meine Erfahrungen, die ich während meiner Tätigkeit als Innendekorateur bei einem Ensemblier in den einzu-richtenden Landhäusern an den Ge-

staden des Genfersees machen durfte, konnten nun angewandt werden. Nämlich: Die Integration von Antiquitäten im modernen Wohnbereich nach dem Vorsatz: «Aufgeschlossen für das moderne Design, aber auch verpflichtet gegenüber der bewährten Handwerkskunst aus längst vergangener Zeit.» Ich habe mir schon damals das Sammeln von Antiquitäten zum Hobby gemacht und darf heute stolz sein, dem Kunden eine schöne Auswahl an antiken Schränken, Truhen, Kommoden usw. anbieten zu können.

Ein weiterer Schritt in unserer Geschäftsentwicklung war die Eröffnung einer Filiale an der Baslerstrasse, wo wir die Geschenkboutique ausbauen konnten.

Vierzehn Jahre nach dem Umzug an die Ziegelfeldstrasse gelang es uns nach langem Bemühen, eine eigene Liegenschaft an der Kirchgasse im Herzen der Stadt zu erwerben. Die Freude war gross über das Erreichte. Aber auch Sorgen stellten sich ein, denn der Schuldenberg wuchs durch den Liegenschafts Kauf und dessen Umbau mächtig.

Dank der guten Passantenlage bauten

wir die Geschenkboutique aus, der nun unsere jüngere Tochter Christine mit viel Geschick vorsteht, womit auch gleich gesagt ist, dass erfreulicherweise die zweite Generation am Geschäftserfolg mitarbeitet.

Nebst dem Laden im Parterre zeigen wir auf drei Stockwerken Möblierungsvariationen, Vorhänge und Teppiche. Auch gilt unsere Liebe den Nomadenteppichen, von denen wir eine schöne Auswahl zeigen können. Im Kellergeschoss befindet sich der grössere Teil der Geschenkboutique. Unseren Betrieb haben wir bewusst klein gehalten, um genügend Zeit für die individuelle Beratung unserer Kunden gewährleisten zu können.

Entgegen der sich momentan abzeichnenden Wirtschaftslage sind wir optimistisch. Wir zeigen neu ein modernes, sehr schön gearbeitetes Möbelprogramm eines bekannten Designers und zugleich auch Herstellers aus unserem Land.

Wir werden auch in Zukunft alles daran setzen, unserem Ruf gerecht zu werden und unsere Kundschaft weiterhin mit neuen Ideen an Geschenkartikeln sowie im Wohnsektor erfreuen zu können.